

Mitgliederversammlung 2019

Tätigkeitsberichte 2017/2018

**Präsidium
Bundeskuratorium**

Vorlage für die Mitgliederversammlung
am 10. Mai 2019 in Bonn



ib
1949-2019

70 Jahre
Menschsein
stärken

Inhaltsverzeichnis

Präsidium	3
Tätigkeitsbericht des Präsidiums	5
Bundeskuratorium	8
Tätigkeitsbericht des Bundeskuratoriums	10
Kommissionen und Ausschüsse des Präsidiums, Mitglieder und Berichte	
■ Tätigkeitsbericht des Finanzausschusses	12
■ Bericht der pädagogischen Grundsatzkommission	14
■ Bericht der Personalkommission	16
■ Bericht der Satzungs- und Organisationskommission	19
■ Bericht der Kommission für Internationale Arbeit	21
■ Tätigkeitsbericht des Beirates	23
Mitgliederentwicklung im IB	28

Präsidium

Präsidentin

Petra Merkel ehem. Mitglied des Deutschen Bundestages, Berlin

Ehrenpräsident

Bruno W. Köbele Senator e. h., Bundesvorsitzender der Industriegewerkschaft Bau-Steine-Erden a. D., Freiburg

Vizepräsidenten

Uwe Berner Vorstandsmitglied der ZF Friedrichshafen AG a. D., Lindau
 Herbert Mai Vorstandsmitglied u. Arbeitsdirektor Fraport AG i. R., Bilkheim
 Georg Mehl Senator e. h., Stuttgart

Weitere Mitglieder des Präsidiums

Dr. Lale Akgün Dipl. Psychologin, ehem. Mitglied des Deutschen Bundestages
 Prof. Dr. Karin Bock Professorin für Sozialpädagogik an der Technischen Universität Dresden und Leiterin des Instituts für Sozialpädagogik, Sozialarbeit und Wohlfahrtswissenschaften, Diera
 Carola von Braun Vizepräsidentin Evangelische Akademie zu Berlin, Berlin
 Anke Brunn ehem. Mitglied Landtag NRW, Staatsministerin a. D., Köln
 Harald Denecken Präsident Special Olympics Baden-Württemberg e.V., Erster Bürgermeister Stadt Karlsruhe a. D., Karlsruhe
 Peter Kippenberg Rechtsanwalt, Vorstandsmitglied SOKA-BAU a. D., Kelkheim
 Christiane Krajewski Ministerin a. D., Senatorin a. D., Saarbrücken
 Katharina Landgraf Mitglied des Deutschen Bundestages, Großstorkwitz
 Dr. Reinhard Müller Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, ehem. Partner und Mitglied der Geschäftsleitung PricewaterhouseCoopers (PwC)
 Prof. Dr. Franz Prüß Philosophische Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität, Greifswald

Prof. Dr. h. c. Christa Randzio-Plath	Rechtsanwältin, Abgeordnete EU-Parlament a. D., Hamburg
Dietrich von Reyher	Direktor Personal und Sozialwesen Bosch Rexroth AG i. R., Nürtingen
Harald Schartau	Mitglied der Geschäftsführung und Arbeitsdirektor Georgsmarienhütte Holding GmbH i. R., Georgsmarienhütte
Otto Semmler	ehemaliger Vizepräsident der Bundesanstalt für Arbeit, Wendelstein
Konrad Tack	Geschäftsführer Stiftung „Arbeit für Behinderte“ (AfB), Berlin
Hans-Joachim Wilms	Mitglied des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses, Brüssel

Tätigkeitsbericht des Präsidiums

Das Präsidium traf sich im Berichtszeitraum zu 7 Sitzungen in Erfurt, Nürnberg, Frankfurt/Main und Frankfurt/Oder. Es finden mindestens 4 Sitzungen pro Jahr statt.

Der hauptamtliche Vorstand legte dem Präsidium zu verschiedenen Tagesordnungspunkten Beratungsunterlagen vor oder berichtete mündlich.

Die Sitzungen wurden protokolliert, über die Umsetzung der Beschlüsse des Präsidiums berichtete der Vorstand fortlaufend. Themen, die einer umfangreichen Erörterung bedurften, wurden in den Ausschüssen und Kommissionen zur Beschlussfassung im Präsidium vorbereitet. Die Vorsitzenden der Kommissionen berichteten in den Präsidiumssitzungen aus der Arbeit der jeweiligen Kommissionen: Finanzausschuss, Personalkommission, Pädagogische Grundsatzkommission, Satzungskommission und Kommission Internationale Arbeit.

Ebenso wurde regelmäßig von dem Vorsitzenden des Bundeskuratoriums oder dessen Stellvertretung über die Sitzungen des Bundeskuratoriums berichtet. Aus den Sitzungen der einzelnen regionalen Kuratorien wurde ebenfalls sowohl vom Vorstand als auch von den Präsidiumsmitgliedern berichtet. Der Beirat nahm an den Sitzungen des Präsidiums regelmäßig beratend teil.

Das Präsidium wurde über die Aufsichtsratssitzungen der IB-gemeinnützigen und gewerblichen Gesellschaften durch die Aufsichtsratsvorsitzenden und den Vorstand informiert und hat darüber beraten.

Das Präsidium hat mit regelmäßigen Pressemitteilungen auf spezielle sozialpolitische Themen wie die Förderung der Inklusion hingewiesen oder in der Debatte um ein soziales Pflichtjahr Stellung bezogen.

Darüber hinaus wurde in jeder Sitzung über die aktuelle Situation der IB-Gruppe und die Vorstandsressorts Finanzen und Rechnungswesen, Konzerncontrolling, Produkte & Programme, Personal (HR) und die Abteilung Recht/Tarifpolitik berichtet. Ab Mitte März 2018 wurde der IT-Bereich in der IB-Gruppe neu organisiert und aus der Abteilung „Zentrale Informationstechnologie“ wurde das Ressort Informationstechnologie. Ab dem 1. Januar 2019 wurde die Internationale Arbeit des IB aus dem bisherigen Ressort Produkte und Programme (P&P) in ein eigenes Ressort Internationale Arbeit ausgegliedert. Eine weitere Veränderung zum 1. Januar 2019 war die Wiedereingliederung des Konzerncontrollings in das Ressort Finanzen und Rechnungswesen. Die Bezeichnung des Ressorts lautet somit Ressort Finanzen, Rechnungswesen und Controlling (FRC).

Weitere Themen waren:

- Finanzberichte und Jahresprognosen
- Wirtschaftsplanberatungen
- Personalakquisition, der IB als attraktiver Arbeitgeber
- Tarifverhandlungen
- Tarifpolitik
- Unternehmenskultur
- Diversity
- Politische Bildung
- IB Digital

Schwerpunkte der Informationen, Beratungen und Entscheidungen des Präsidiums waren:

- Beschlussfassung zum Umbau des Seniorenzentrums, Chemnitz, Haus 40
- Beschluss zur Übernahme der „herbstgold – mobile Hauskrankenpflege GmbH“
- Entscheidung über die Besetzung der Aufsichtsräte der IB Mitte gGmbH, der IB West gGmbH, der IB Berlin-Brandenburg gGmbH und der IB Südwest gGmbH sowie der IB BV GmbH, der GIS gGmbH und der HdWM gGmbH
- Beschlussfassung zum Erwerb der Liegenschaft „Bildungszentrum Freiburg, Straßburger Str. 3a inkl. Grundstück
- Beschlussfassung zum Erwerb der Liegenschaft „Haus Bibowsee“ der Pflege- und Wiedereingliederungs gGmbH (PWG Nisbill)
- Beschluss zur Geschäftsordnung der Mitgliederversammlung

Darüber hinaus wurde das Präsidium informiert über:

- Aktuelle Lageberichte der IB-Gruppe
- Regelmäßige Berichte über die Aufsichtsratssitzungen der Gesellschaften
- Bericht über das Gespräch des Geschäftsführenden Präsidiums mit dem KBR/GBR-Vorsitzenden in Frankfurt
- Bericht über die Gesamtbetriebsräteversammlungen
- Strategie der Internationalen Arbeit
- Aktivitäten in der Schweiz, in China und in der Türkei
- Neue Führungsstruktur des IB
- IB-Stiftung
- Bildungscampus Mannheim
- Politische Gremienarbeit
- Immobilienmanagement
- Strategisches Produktmarketing

- Alphabetisierung
- JMD-Ergänzungsprogramm Respekt Coaches
- Aktivitäten des Bildungsverbandes BBB
- Strategische Leitlinien der IB-Gruppe
- Informationen aus der jährlichen Vorstandsklausur
- Green IB
- Mitgliederversammlung 2017 in Erfurt
- Mitgliederversammlung 2019 in Bonn
- Mitgliederentwicklung
- 70-Jahr-Feier in Tübingen
- Termine der Präsidentin

Vorstellung und Beratungen zur Besetzung von Führungspositionen im IB

- Vorstellung des kaufmännischen Geschäftsführers der IB Südwest
- Vorstellung des Geschäftsführers des Ressorts Informationstechnologie
- Vorstellung des Geschäftsführers des Ressorts Internationale Arbeit

Bundeskuratorium

Vorsitzender

Dr. Hans Geisler Staatsminister a. D., Radeberg

Stellvertretende Vorsitzende

Dr. Sabine Bergmann-Pohl Ärztin, Bundesministerin a. D., Zeuthen

Weitere Mitglieder des Bundeskuratoriums

Heinrich Alt	ehem. Vorstandsmitglied Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg
Dr. Hans Arnold	Direktor a. D., Frankfurt am Main
Hannelore Beer	ehem. Geschäftsführerin IB-Verbund Bayern, Ebersberg
Prof. Dr. Wolfgang Böhmer	Ministerpräsident Sachsen-Anhalt a. D., Magdeburg
Armin Clauss	Staatsminister a. D., Frankfurt
Dr. h. c. Jan Cremers	ehem. Mitglied des EU-Parlamentes, Universität von Amsterdam, Utrecht (NL)
Heinz-Günther Dachrodt	Geschäftsführer und Arbeitsdirektor Hoesch Hohenlimburg GmbH i. R., Witten
Peter Deutschland	ehem. Bezirksvorsitzender Nord des DGB, Hamburg
Jutta Ebeling	Bürgermeisterin und Dezernentin für Bildung, Umwelt und Frauen der Stadt Frankfurt am Main a. D., Frankfurt
Prof. Dr. Franz Egle	Ehrenpräsident der Hochschule der Wirtschaft für Management, Mannheim
Prof. Dr. Karen Ellwanger	Carl-von-Ossietzky-Universität, Oldenburg
Udo Gebhardt	ehem. Vorsitzender DGB-Landesvorstand Sachsen-Anhalt, Dessau
Cemile Giousouf	Mitglied des Deutschen Bundestages a. D., Berlin
Dr. Regina Görner	ehem. Gewerkschaftssekretärin IG Metall Frankfurt
Prof. Dr. Barbara John	Vorstandsvorsitzende Dt. Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Berlin e.V.
Dr. Stefanie Lejeune	Rechtsanwältin, Staatssekretärin a. D., Berlin
Dr. Heinz Muschel	Direktor a. D., Remshalden-Buoch
Dr. Albin Nees	Staatssekretär a. D., Heidenau
Anton Pfeifer	Staatsminister a. D., Reutlingen

Dieter Pitthan	ehem. IB-Präsidiumsmitglied, Bürgermeister a. D., Langen
Joachim E. Pulley	Direktor i. R., Wiesbaden
Prof. Dr. Helmut Pütz	ehem. Präsident des Bundesinstituts für Berufsbildung, Meckenheim-Merl
Dr. Dorothee Wilms	Bundesministerin a. D.
Alwin Ziel	Stv. Ministerpräsident Brandenburg a. D., Hohen Neuendorf

Tätigkeitsbericht des Bundeskuratoriums

Das Bundeskuratorium hat im Berichtszeitraum zweimal getagt. Eine Sitzung fand im Rahmen der Mitgliederversammlung in Erfurt 2017 statt. Ein weiteres Mal traf es sich am 19. und 20. Mai 2018 in Hanau.

Herr Dr. Geisler stellte den Ablauf der Sitzung der Mitgliederversammlung in der Sitzung des Bundeskuratoriums am 29. Juni 2017 in Erfurt vor. In dem Workshop, der von dem Ressort Produkte und Programme vorbereitet wurde, werden die Themen Zivilcourage und Zivilgesellschaft am 2. Tag der Mitgliederversammlung bearbeitet. Herr Guffart berichtete über die Tätigkeiten des Vorstands. Der IB verzeichnet ein weiteres Wachstum und dafür wird qualifiziertes Personal benötigt. Durch ein professionelles Recruiting können viele dieser vakanten Stellen besetzt werden. Die Erarbeitung eines allgemeinen Tarifvertrags ist herausfordernd und schwierig. Jedoch ist der Tarifvertrag essentiell, um qualifiziertes Personal werben zu können und auf dem Markt wettbewerbsfähig zu sein. Zudem diskutierten die Mitglieder des Bundeskuratoriums über die Geschäftsfeldentwicklung von Bildung und sozialer Arbeit. Insbesondere die Stärkung des Bildungsbereichs wird für den IB eine Herausforderung darstellen.

Die IB Mitte gGmbH wurde von Herrn Thorsten Laut, Geschäftsführer, und Herrn Jochen Daffinger, Regionalleiter Thüringen vorgestellt. Dabei wurden die Geschäftsbereiche der IB Mitte dargestellt, sowie die aktuellen Entwicklungen erläutert. Zudem wurde das Jugendwohnheim in Jena vorgestellt, das seit 1994 in der Trägerschaft des IB ist. Junge Menschen haben die Möglichkeit während ihrer Ausbildung in dieser Einrichtung zu wohnen. Im Zuge der Flüchtlingssituation haben auch junge Flüchtlinge im Heim wohnen können.

Das Thema Inklusion als Geschäftsfeld im IB und wurde von Ronny Geißler aus dem Ressort Produkte und Programme vorgestellt. Er ging auf die Definition von Inklusion ein und erläuterte die Entwicklung der Wahrnehmung und die Bedeutung von Inklusion in der Gesellschaft. Das Bundesteilhabegesetz, das 2017 in Kraft getreten ist, wurde zudem unter die Lupe genommen. Der Gedanke der Inklusion wird auch weiterhin verfolgt sowie die Implementierung auf allen Ebenen intensiviert und wird durch die ideellen Säulen des IB unterstützt. Die Mitglieder diskutierten nach der Vorstellung von Herrn Geißler intensiv über die Herausforderungen, Chancen, aber auch Grenzen von Inklusion.

Die Tagung in Hanau fand am 19. und 20. April 2018 statt. Herr Dr. Geisler begrüßte die Anwesenden und bat Herrn Fojkar sowie Herrn Mai aus dem Vorstand und aus dem Präsidium zu berichten. Herr Fojkar berichtete über die Planung der Mitgliederversammlung 2019. Zudem wurde intensiv die Wachstumsprognose des IB erläutert und diskutiert. Ein langfristiges und nachhaltiges Wachstum ist maßgeblich für die Entwicklung des IB wichtig. Zudem soll die Visibilität und der Bekanntheitsgrad des IB gesteigert werden. Dazu wird vermehrt auf politischer Ebene Lobbyarbeit betrieben und eine Vernetzung zwischen dem IB, anderen Trägern

und den politischen Akteuren vorangetrieben. Auch wurde über die weitere Entwicklung der Digitalisierung diskutiert. Der IB muss sich in diesem Bereich neu aufstellen und digitale Angebote entwickeln, um auf dem Markt wettbewerbsfähig zu bleiben.

Herr Mai erläutert den neuen Entgelttarif, der Anfang 2018 endgültig vereinbart wurde. Dieser ist ein ausgewogener Kompromiss, der regionale Faktoren berücksichtigt. Der Vertrag wird stetig weiter entwickelt um attraktive Löhne für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu gestalten.

Die Behindertenhilfe des IB Südwest wurde von Stefanie Weber vorgestellt. Der IB Südwest hat mehrere Wohneinrichtungen, die Menschen mit geistigen, psychischen und/oder körperlichen Beeinträchtigungen betreuen. Der Anspruch und die Anforderungen an die Betreuung von Menschen mit begrenzenden Fähigkeiten sind enorm gestiegen. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen müssen über verschiedene Qualifikationen verfügen um die intensive Betreuung zu gewährleisten.

Gemeinsam mit den Geschäftsführern des IB Südwest, Herrn Jürgen Feucht und Andreas Auth, haben die Mitglieder des Bundeskuratoriums die Wohneinrichtungen in Nidderau und in Gettenbach besucht. Die Einrichtung in Nidderau betreut junge Erwachsene mit vielfältigen Beeinträchtigungen, die jedoch teilweise selbstständig in eigenen Apartments leben können. Ziel ist es, die Klienten und die Einrichtung in die örtliche Gemeinschaft einzufügen.

Die Einrichtung Gettenbach umfasst eine Wohnbetreuung für Menschen mit geistiger und/oder Mehrfachbehinderung. Menschen können in Wohngruppen leben oder stationär betreut werden. Nach 60 Jahren als Pächter, entschied sich der Internationale Bund im Jahr 2017, das Schloss Gettenbach zu kaufen. Das Schloss wird saniert sowie um 16 Wohnplätze erweitert und soll weiterhin ein Begegnungsort für Menschen mit und ohne Behinderung sein.

Die Mitglieder konnten sich ausgiebig über beide Einrichtungen und deren Arbeit informieren.

Kommissionen und Ausschüsse des Präsidiums Mitglieder und Berichte

Tätigkeitsbericht des Finanzausschusses

Der Finanzausschuss führte in den Jahren 2017 und 2018 acht Sitzungen durch, in denen die folgenden Themen behandelt wurden:

- Jahresrechnungen 2016 und 2017
- Konzernabschlüsse 2016 und 2017
- Halbjahresabschlüsse per 30. 06. 2017 und 30. 06. 2018

Mitglieder des Finanzausschusses

Vorsitzender

Georg Mehl, Senator e. h.

Stellvertretender Vorsitzender

Peter Kippenberg, Rechtsanwalt,
Mitglied des Vorstandes der SOKA-BAU a. D.

Mitglieder

Vorstand

Thiemo Fojkar, Vorsitzender, ZGF
Stefan Guffart, Mitglied, ZGF

Präsidium

Christiane Krajewski, Präsidentin Special Olympics
Deutschland e.V., Ministerin a. D., Senatorin a. D.
Dr. Reinhard Müller, Selbstständiger Wirtschaftsprüfer
und Steuerberater, PwC Ambassador, ehem. Partner
und Mitglied der Geschäftsleitung PwC
Hans-Joachim Wilms, Europabeauftragter des
Bundesvorstandes IG Bauen-Agrar-Umwelt

Beirat

Oliver Dunkel, Regionalleiter Nordbayern, IB Süd, Fürth

Lucas Modler, Regionalleiter Hamburg/Schleswig-
Holstein, IB Nord, Hamburg

Bundeskuratorium

Dr. Hans Geisler, Staatsminister a. D.

Experten extern

Klaus Doblinger, Direktor Nordrhein-Westfalen, Bank
für Sozialwirtschaft (BfS) AG, Köln (bis April 2017)

Dr. h. c. Ernst Gerhardt, Stadtkämmerer a. D.
der Stadt Frankfurt

Frank Lankau, Mitglied der Geschäftsleitung
Commerzbank AG, Mittelstandsbank Niederlassung
Frankfurt

Dr. Altfried M. Lütkenhaus, Mitglied des Vorstandes
Frankfurter Sparkasse, Wiesbaden

Eduard J. Thometzek, ehem. Vorstandsvorsitzender
der Zürich-Versicherungsgruppe Deutschland

Geschäftsführung

Sigurd Seestädt, Geschäftsführer Finanzen/
Rechnungswesen, ZGF (Geschäftsführung der
Kommission)

Dauergast ab September 2017

Hüseyin Kayhan, Senior Firmenkundenbetreuer
Geschäftsstelle Köln

- Quartalsabschlüsse per 30. 09. 2017 und 30. 09. 2018
- Wirtschaftspläne 2017 und 2018
- Liquiditätsentwicklung
- Monatliches Berichtswesen mit Beratung zur Risikolage
- Bestand, Käufe und Verkäufe von Grundstücken und Liegenschaften des IB
- Renovierungs- und Umbaumaßnahmen und andere Investitionen
- Berichterstattung zur wirtschaftlichen Entwicklung in den GmbHs
- Beratung über den Erwerb von Unternehmen bzw. Beteiligungen
- Tätigkeitsberichte aus Abteilungen und Stäben der ZGF, u. a.:

- IB-Digital

Mit dem Thema „IB-Digital“ wird ein neues langjähriges Großprojekt zur Zukunftssicherung der IB-Gruppe an den Start gebracht. Ziel ist es, die Digitalisierung in vielen Arbeitsbereichen des IB voranzubringen. Grundvoraussetzung hierfür ist es, die IT-Architektur der IB-Gruppe neu zu strukturieren und in eine einheitliche, integrierte Struktur zu bringen. Aus diesem Grund wurde die IT-Abteilung zum Ressort für Informationstechnologie erweitert. Zum Geschäftsführer wurde der vormalige Abteilungsleiter, Herr Kratky, berufen.

- IB-Stiftung

Der Finanzausschuss informierte sich über die neu gegründete IB Dachstiftung, sowie deren Rolle und Funktion im Rahmen des IB-Fundraising und die daraus resultierenden vielfältigen Möglichkeiten für die gesamte IB-Gruppe.

- Auswahl einer neuen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- Überarbeitung der Geschäftsordnung des Finanzausschusses bzgl. des Zustimmungsrahmens bei Erwerb von ausländischen Gesellschaften

Der Finanzausschuss hat während des Berichtszeitraumes eine Vielzahl von Einzelvorlagen erörtert, beraten und dem Präsidium mit einer Beschlussempfehlung zur Entscheidung vorgelegt. Ferner wurden finanzielle strategische Aspekte und das Risikomanagement regelmäßig erörtert.

Bericht der pädagogischen Grundsatzkommission

Die Pädagogische Grundsatzkommission tagte im Berichtszeitraum 09/2017 bis 05/2019 siebenmal; im September 2017, im Januar, April, Juli, Oktober, November 2018 sowie im März 2019.

Im Mittelpunkt der Arbeit der Kommission standen die folgenden Themenfelder:

- Auswertung der Mitgliederversammlung 2017 und Vorbereitung der MV 2019, besonders in Bezug auf die „interaktive“ Form der Werte- und Profil-Bildung des IB e.V. im Jahr 2017 und den Stand 2019 der beiden MV-Aufträge zur „Inklusion im IB“ und „greenIB“.

Mitglieder der pädagogischen Grundsatzkommission

Vorsitzender

Otto Semmler, ehem. Vizepräsident der Bundesagentur für Arbeit

Stellvertretende Vorsitzende

Carola von Braun, Vizepräsidentin Evangelische Akademie zu Berlin

Mitglieder

Vorstand

Karola Becker, Mitglied, Repräsentanz der ZGF in Berlin

Thiemo Fojkar, Vorsitzender, ZGF

Präsidium

Dr. Lale Akgün, Bundestagsabgeordnete a. D., Psychotherapeutin, Autorin

Prof. Dr. Karin Bock, Professorin für Sozialpädagogik an der Technischen Universität Dresden und Leiterin des Instituts für Sozialpädagogik, Sozialarbeit und Wohlfahrtswissenschaften, Diera

Anke Brunn, ehem. Mitglied des Landtages NRW, Staatsministerin a. D., Köln

Harald Denecken, Präsident Special Olympics Baden-Württemberg e.V., erster Bürgermeister a. D. der Stadt Karlsruhe

Prof. Dr. Franz Prüß, ehem. Geschäftsführender Direktor des Institutes für Bildungswissenschaften

Prof. Dr. h. c. Christa Randzio-Plath, Rechtsanwältin, Abgeordnete EU-Parlament a. D.

Konrad Tack, Geschäftsführer Stiftung „Arbeit für Behinderte“ (AfB), Berlin

Beirat

Dr. Martin Blumhofer, Regionalleiter Südbaden, IB Baden, Freiburg

Ines Kühnel, Geschäftsführerin IB Nord, Schwerin

Bundeskuratorium

Hannelore Beer, ehem. IB Geschäftsführerin Verbund Bayern

Geschäftsführung

Sebastian Engmann, Geschäftsführer Produkte & Programme, ZGF

- Vorbereitung des Besuches des Präsidiums beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) im September 2017 sowie Januar 2018 ein Austausch mit Frau Regina Jordan, Leiterin Abteilung 3 „Integration und gesellschaftlicher Zusammenhalt“ im BAMF zu den aktuellen Angeboten des BAMF für geflüchtete Menschen, z. B. im Bereich der Sprachkurse. Die Kommission diskutiert die Entwicklungen und positionierte den IB als verlässlichen Partner des BAMF bei Fragen der Integration.
- IB-Schulen: Zum aktuellen Überblick über die Angebote von/an Schulen im IB diskutierte die Kommission die Angebote der IB-Schulen, sowohl in Bezug auf Inhalte (Internationalität, Demokratie), Leitbilder und Alleinstellungsmerkmale. Dazu wurde das Thema Fachkräftemangel und eventuelle Gegenmaßnahmen (Attraktivität des IB, Recruiting, Alumni etc.) beraten.
- Politische Bildung und Demokratieförderung im IB: Neben dem detaillierten Blick auf die IB-Kampagne Schwarz-Rot-Bunt und die Stiftung SRB sowie die relevanten Aktivitäten im Geschäftsfeld Offene Kinder- und Jugendarbeit führte die Kommission einen Austausch mit Herrn Carsten Gilbert, Referatsleiter „125/Grundsatzfragen Demokratie und Vielfalt“ im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend zum Programm „Demokratie leben!“ durch.
- Vorstellung und Beratung der neuen strategischen Schwerpunkt-Leitlinien (SSLL) zu Produkten: Die Kommission analysierte und beriet sowohl das System als auch die Inhalte der neuen SSLL, der aktualisierten, übergreifenden Leitlinien und der Geschäftsfeld-Leitlinien.
- Auswirkungen der Digitalisierung auf die Angebote des IB: Im Mittelpunkt der Beratung standen die zu erwartenden Herausforderungen und die neuen Anforderungen an das Produktportfolio des IB in der sozialen Arbeit und Bildung.

Weitere Themenschwerpunkte, die im Berichtszeitraum von den Kommissionsmitgliedern beraten wurden, sind die geplanten China-Aktivitäten des IB, der für April 2020 geplante IB-Innovationskongress „Chancen durch Bildung“ und die Entwicklung der Gesundheitsfachberufe im IB.

Über diese Schwerpunktthemen hinaus informierten sich die Kommissionsmitglieder über Sachstände in den zentralen Arbeitsfeldern des IB, berieten fach- und förderpolitische Problemlagen, werteten Arbeitsergebnisse aus und erörterten Möglichkeiten der Unterstützung. Die Resultate der Beratungen der Kommission wurden in die Sitzungen des Präsidiums eingebracht, beraten und verabschiedet.

Bericht der Personalkommission

Dieser Tätigkeitsbericht bezieht sich auf die Arbeit der Personalkommission von April 2017 bis Januar 2019.

Die Personalkommission kam im Berichtszeitraum neunmal zusammen. In den vergangenen beiden Jahren befasste sich die Kommission mit den Tarifverhandlungen, der Unternehmenskultur sowie mit personalstrategischen und zukunftsweisenden Themen in der IB-Gruppe.

Viermal jährlich tagte die Personalkommission im Geschäftsjahr 2017. Schwerpunkte der Beratung waren die Verhandlungen zum Mindestlohn, die Personal- und Wachstumspolitik im Zuge der Förderung der Unternehmenskultur sowie die Nutzung digitaler Kanäle für das Personalmarketing.

Mitglieder der Personalkommission

Vorsitzender

Herbert Mai, Vorstandsmitglied und Arbeitsdirektor Fraport AG i. R.

Stellvertretender Vorsitzender

Dietrich von Reyher, Direktor Personal und Sozialwesen Bosch Rexroth AG i. R.

Mitglieder

Vorstand

Thiemo Fojkar, Vorsitzender, ZGF
Stefan Guffart, Mitglied, ZGF

Präsidium

Katharina Landgraf, Mitglied des Deutschen Bundestages
Konrad Tack, Geschäftsführer Stiftung „Arbeit für Behinderte“

Beirat

Oliver Dunkel, Regionalleiter Nordbayern, IB Süd, Fürth
Peter Zinken, Regionalleiter NRW Süd II, IB West gGmbH, Köln

Bundeskuratorium

Dr. Hans Geisler, Staatsminister a. D.

Experte extern

Rudolf Kast, Berater für Personalmanagement und Karriereentwicklung

Geschäftsführung

Dr. Jutta Müller, Geschäftsführerin Personal, ZGF (Geschäftsführung der Kommission)
Norman Dießner, Bevollmächtigter des Vorstandes für Tarifangelegenheiten, ZGF

Im April 2017 berichtete der Vorstand über die Relevanz der Digitalisierung für die zukünftige Ausrichtung des Unternehmens. Frau Dr. Müller, Geschäftsführerin Personal, setzte die Digitalisierung des IB in den Kontext der Arbeit des Ressorts HR, das durch Einsatz der HCM-Plattform analoge Arbeitsschritte durch digitale Abläufe vereinfacht. Des Weiteren diskutierte die Personalkommission den Fachkräftemangel, der insbesondere Pädagogen*Pädagoginnen und Erzieher*innen beim IB betrifft. Herr Dießner wurde in dieser Sitzung offiziell als Nachfolger von Herrn Scholl als Tarifverhandlungsführer benannt. Er informierte die Kommission über die Ergebnismündigkeit des Entgelttarifvertrags, der die Grundlage für die weiteren Verhandlungen darstellt.

In der Juni-Sitzung 2017 wurde erneut die Digitalisierung und deren Auswirkung auf die Beschäftigten diskutiert. Ferner beleuchtete die Personalkommission die unterschiedlichen Standpunkte, die in den Verhandlungen zum Mindestlohn zum Tragen kommen. Einen Durchbruch konnte Herr Dießner in dieser Sitzung verkünden: Im Bereich SGB II und III wird es einen Mindestlohn mit einer Erhöhung von 4,5 Prozent geben. Ein Fokus der Sitzung richtete sich auf die personalstrategischen Themen wie attraktiver Arbeitgeber, digitale Recruiting-Netzwerke, die Teilnahme des IB am Gleichbehandlungs-Check sowie am Diversity-Tag.

In der Personalkommission im September 2017 wurde die Personalkommission über den aktuellen Stand der Tarifverhandlungen informiert. Die Entgelttarifverhandlungen standen kurz vor dem Abschluss und versprachen verbesserte Konditionen für alle Beschäftigten der IB-Gruppe. Gleichzeitig zu den Tarifverhandlungen mit den Gewerkschaften verhandelt der IB (intern) regelmäßig Konzernbetriebsvereinbarungen zu unterschiedlichen Themen wie BEM, Loga und Personaleinsatzplanung; Frau Dr. Müller gab hierüber Auskunft. Abschließend stellte Frau Heberlein, Leiterin der Personalentwicklung, die Employer Branding Profile auf XING und Kununu vor.

Viermal jährlich tagte die Personalkommission im Geschäftsjahr 2018. Die wichtigsten Themen waren auch hier der Abschluss des Entgelttarifvertrags sowie dessen Umsetzung. Die Tarifverhandlungen zum Mindestlohn wurden ebenso von unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet. Das Engagement des IB bei der Charta der Vielfalt sowie im Diversity Management kam in den Sitzungen 2018 deutlich zum Tragen.

In der ersten Sitzung des Jahres 2018 berichtete Herr Guffart der Kommission zu unterschiedlichen Themen, mit denen sich der IB beschäftigt: Umgang mit der AfD, die Arbeit der IB-Stiftung sowie die Planung des IB-Bildungscampus. Der Tarifverhandlungsführer Herr Dießner verkündete das erfreuliche Ergebnis, einen Entgelttarifvertrag mit ver.di und GEW verhandelt zu haben; somit könne das langfristige Wachstum der IB-Gruppe gesichert werden.

Die Personalkommission tagte im April 2018 in Darmstadt (ansonsten immer in Frankfurt), wo sie einen Eindruck in das operative Geschäft mit den Klienten* Klientinnen erhielt und sich von der Arbeit des Bildungszentrums Darmstadts beeindruckt zeigte. Verschiedene Themen kamen in dieser Sitzung zum Tragen, wie die Weiterentwicklung der Unternehmenskultur, die finanzielle Situation des Unternehmens sowie die Umsetzung des Tarifwerks.

Die Juni-Sitzung der Personalkommission befasste sich mit der Umsetzung des Tarifwerks, mit den vielfältigen Aktivitäten zum Diversity-Tag sowie der Mitgliedschaft des IB bei der Charta der Vielfalt. Die Umsetzung des Tarifwerks sowie die Verhandlungen zum Entgelttarifvertrag sind Themen, die auch in dieser Sitzung der Kommission einen festen Platz haben.

In der September-Sitzung 2018 erläuterte Herr Dießner den Verhandlungsstand zu den Tätigkeitsmerkmalen. In diesem Rahmen bot er Einblick in die Arbeit der Clearingstelle, die Fälle bearbeitet, bei denen Mitarbeiter*innen Beschwerden zu ihrer individuellen Überleitung hervorbringen. Frau Losch, Leiterin des Integrierten Marketings, stellte dem Gremium die Strategie zum Integrierten Marketing vor, deren Ziel es ist, die Bereiche Personal-, Produkt- und Iagemarketing besser zu verknüpfen. Frau Baumann, Referentin für Fortbildungen, informierte die Kommission über das Fortbildungsprogramm 2019, wobei der Bereich E-learning besonders ausgebaut wird.

Im Januar 2019 fand die letzte Kommissionssitzung im Berichtszeitraum statt. In dieser Sitzung präsentierte Herr Guffart die ersten Überlegungen zur Neuorganisation der Führungsstruktur, die von der Projektarbeit zur Unternehmenskultur eingesäemt wird. Diese Weiterentwicklung der Organisation wird gegen Ende des Jahres begonnen und wird den IB über die nächsten Jahre begleiten. Weitere Themen waren der Stand der Verhandlungen der Tätigkeitsmerkmale sowie der Branchentarifvertrag für die Weiterbildung, dessen Allgemeinverbindlichkeit vom BMAS zum jetzigen Stand noch nicht erklärt worden ist. Herr Guffart erläuterte auch die finanzielle Situation des IB sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Lage.

Zu guter Letzt ist hervorzuheben, dass die Mitglieder der Personalkommission in jeder einzelnen Sitzung und darüber hinaus einen wertvollen und nachhaltigen Beitrag zur strategischen Ausrichtung der personal- und tarifpolitischen Themen geleistet haben. Ihre Anregungen, Fragen, Hinweise und ihr Nachhaken führten zu wertvollen Diskussionen und Ergebnissen, die Themen und Projekte weiterentwickelt und angestoßen haben. Zu unterstreichen ist insbesondere ihre tarifpolitische Expertise. Von der Arbeit der Personalkommission profitierte nicht nur der Bereich Personal und Tarif in hohem Maße, sondern auch die Ausrichtung des gesamten Unternehmens.

Bericht der Satzungs- und Organisationskommission

Die Satzungs- und Organisationskommission tagte dreimal im Berichtszeitraum. Sie beschäftigte sich überwiegend mit Themen, die in Vorbereitung von Präsidiumsbeschlüssen dorthin vergeben wurden.

Darüber hinaus unterstützt die Satzungs- und Organisationskommission die Entscheidungsfindung anderer Präsidiumskommissionen (KIA, Finanzausschuss).

Mitglieder der Satzungs- und Organisationskommission

Vorsitzender

Uwe Berner, Vorstandsmitglied
ZF Friedrichshafen AG a. D.

Stellvertretende Vorsitzende

Anke Brunn, ehem. Mitglied des Landtages NRW,
Staatsministerin a. D.

Mitglieder

Vorstand

Thiemo Fojkar, Vorsitzender, ZGF
(Geschäftsführung der Kommission)
Stefan Guffart, Mitglied, ZGF

Präsidium

Prof. Dr. h. c. Christa Randzio-Plath, Rechtsanwältin, Abgeordnete EU-Parlament a. D.
Otto Semmler, ehem. Vizepräsident der Bundesagentur für Arbeit
Hans-Joachim Wilms, Europabeauftragter des Bundesvorstandes, IG Bauen-Agrar-Umwelt

Beirat

Jana Rickhoff, Betriebsleiterin Brandenburg
Nordwest, IB Berlin Brandenburg gGmbH, Berlin
Peter Zinken, Regionalleiter NRW Süd II, IB West
gGmbH, Köln

Bundeskuratorium

Dr. Hans Geisler, Staatsminister a. D.
Anton Pfeifer, Staatsminister a. D.
Dieter Pitthan, Bürgermeister a. D.
der Stadt Langen

Experte extern

Dr. Franz-Josef Kolb, Rechtsanwalt, Frankfurt

Zentrale Geschäftsführung

Beate Harwardt, Bevollmächtigte des Vorstandes
für Beteiligungen und Tochtergesellschaften,
Frankfurt

Die drei Schwerpunktthemen waren:

1. Die Behandlung der weiteren Änderungen in der Geschäftsordnung der Mitgliederversammlung

Schwerpunkte waren hier die Behandlung von Initiativanträgen, die Regelung der Beschlussfähigkeit der MV, die Modernisierung der Kommunikation zwischen Verein und Mitgliedern und die Benennung der Schriftführer*in.

2. Die Mitwirkung bei der Entscheidungsfindung anderer Präsidiumskommissionen (Finanzausschuss, KIA)

Im Besonderen die Anpassung der Zustimmungsverfahren für den Vorstand bei Beteiligungserwerben und die organisatorische Behandlung der Auslandsgeschäfte des IB, insbesondere in China.

3. Behandlung eines Antrags auf Satzungsänderung § 9 I

Dieser Antrag wird Gegenstand der MV im Mai 2019.

Bericht der Kommission für Internationale Arbeit

Im Berichtszeitraum (05/2017 bis 02/2019) tagte die Kommission Internationale Arbeit (KIA) insgesamt sechsmal. Im Mittelpunkt der Arbeit der Kommission standen dabei die folgenden Themenfelder:

1. Bericht und Beratung über die aktuellen Aktivitäten der Internationalen Arbeit in den Feldern Entwicklungszusammenarbeit, Internationale Jugendarbeit, Internationale Migrationsdienste, Netzwerke und Auslandsgesellschaften.
2. Beratung bei der Entwicklung der Gesamtstrategie Internationale Arbeit: Die Mitglieder befassten sich mit den Strategieentwürfen und gaben Empfehlungen zur Weiterentwicklung der Strategie. Die Strategie umfasst die Ziele, Struktur, Richtlinien, Regionen und Tätigkeitsfelder der Internationalen Arbeit.

Mitglieder der Kommission für Internationale Arbeit

Vorsitzender

Hans-Joachim Wilms, Europabeauftragter des Bundesvorstandes IG Bauen-Agrar-Umwelt

Mitglieder

Vorstand

Karola Becker, Mitglied, Repräsentanz, ZGF, Berlin

Thiemo Fojkar, Vorsitzender, ZGF, Frankfurt

Präsidium

Uwe Berner, Vorstandsmitglied, ZF Friedrichshafen AG a. D.

Harald Denecken, Präsident Special Olympics Baden-Württemberg e.V., Erster Bürgermeister a. D. der Stadt Karlsruhe

Prof. Dr. h. c. Christa Randzio-Plath, Rechtsanwältin, Abgeordnete EU-Parlament a. D.
Konrad Tack, Geschäftsführer Stiftung „Arbeit für Behinderte“ (AfB)

Beirat

Dr. Martin Blumhofer, Regionalleiter Südbaden, IB Baden, Freiburg

Jana Rickhoff, Geschäftsführerin IB Mitte gGmbH, Chemnitz

Zentrale Geschäftsführung

Richard Schottdorf, Geschäftsführer des Ressorts Internationale Arbeit (Geschäftsführung der Kommission Internationale Arbeit), Frankfurt

Sebastian Engmann, Geschäftsführer des Ressort Produkte und Programme, Frankfurt

3. Beratung bei der Einrichtung des Ressorts Internationale Arbeit: Die Mitglieder diskutierten die Struktur des neuen Ressort und die Aufgaben des Geschäftsführers.
4. Beratung bei der Gründung einer Tochtergesellschaft in der Volkrepublik China: Verschiedene Modelle wurden den Mitgliedern vorgestellt und diskutiert. Insbesondere der regionale Schwerpunkt war ein Diskussionspunkt.
5. Beratung bei der Weiterentwicklung der Tochtergesellschaften in der Türkei: Insbesondere die Sicherheitslage in der Türkei und die wirtschaftliche Entwicklung der Tochtergesellschaften standen im Blickfeld der Betrachtungen.
6. Information über die Mitgliedschaft in internationalen Netzwerken und Gremien: Die Mitglieder diskutierten über die verschiedenen Beteiligungen des IB in internationalen Netzwerken und Gremien.
7. Beratung über das Beteiligungsverfahren der KIA und des Präsidiums bei der Verabschiedung der Strategischen Leitlinien für die Internationale Arbeit: Eine klare Vorgehensweise wurde festgelegt.
8. Beratung über den Kriterienkatalog und das Beteiligungsverfahren der KIA und des Präsidiums bei der Gründung von Gesellschaften im Ausland: Ein Kriterienkatalog wurde entwickelt.
9. Beratung über das Arbeitsfeld der Internationalen Migrationsdienste: Die Internationalen Migrationsdienste, Fachkräfte und Auszubildende im Ausland wurden den Mitgliedern vorgestellt.

Die Resultate der Beratungen der Kommission wurden in die Sitzungen des Präsidiums eingebracht, beraten und verabschiedet.

Tätigkeitsbericht des Beirates

Mitglieder des Beirats

Dr. Martin Blumhofer	IB Baden
Oliver Dunkel	IB Süd
Ines Kühnel	IB Nord
Lucas Modler	IB Nord
Jana Rickhoff	IB Berlin-Brandenburg gGmbH (ab 10/2018 IB Mitte gGmbH)
Peter Zinken	IB West gGmbH

Die Mitgliederversammlung 2017 in Erfurt hat Frau Rickhoff als neues Mitglied des Beirates gewählt. Weiterhin hat sich für das Gremium eine nach

- Fach- und Führungsebenen
- Arbeitsfeldern und Rechtsformen
- sowie allen Regionen (Ost, West, Nord, Südwest und Süd)

ausgewogene Besetzung ergeben. Frau Melchior als langjähriges Beiratsmitglied hat auf eigenen Wunsch die Beiratstätigkeit beendet. Wir danken ihr nochmals für die langjährige geleistete Arbeit und ihren fachlich-inhaltlichen Input.

Der Beirat hat engagiert und zahlreich an allen Sitzungen des Präsidiums sowie den verschiedenen Kommissionen und Ausschüssen teilgenommen. Aufgrund von persönlichen oder betrieblichen Gründen konnten nicht immer alle Mitglieder anwesend sein.

Der Beirat ist seiner Aufgabe, das Präsidium bei der Entscheidungsfindung zu beraten, mit dem Sachverstand und dem Wissen aus der täglichen Arbeit in den Geschäftsfeldern gerne nachgekommen.

Die Möglichkeit der Beiratsmitglieder, das Präsidium im Hinblick auf die anstehenden Themen und Entscheidungen zu informieren, aus der Praxis von Erfolgen und Schwierigkeiten zu berichten und den Zusammenhang von fachlicher Kompetenz und wirtschaftlichem Erfolg erläutern zu können, ist von den Mitgliedern im Präsidium gerne angenommen und rege genutzt worden.

Aus dem zurückliegenden Berichtszeitraum möchten wir im Folgenden zu Schwerpunktthemen berichten, die wir für besonders bemerkenswert halten:

Tarifpolitik

Der Abschluss eines Entgelttarifvertrages für die gesamte IB-Gruppe war in der zurückliegenden Sitzungsperiode ein bedeutender Themenschwerpunkt. Die Ausgestaltung und die Verhandlung des Tarifwerkes wurden in den Sitzungen des Präsidiums und der Personalkommission fortlaufend beraten. Vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels kommt dem erfolgreichen Abschluss eines Entgelttarifvertrages für alle Organisationseinheiten eine große Bedeutung für die Zukunftssicherung des IB zu. Regionale Unterschiede, verschiedene geschäftsfeldbezogene Anforderungen und Möglichkeiten der Refinanzierung waren unter anderem Punkte, zu denen sich der Beirat in die Diskussionen einbrachte.

Internationale Arbeit

Die internationalen Aktivitäten des IB waren in der Kommission Internationale Arbeit und den Präsidiumssitzungen regelmäßig Gegenstand der Beratungen. Schwerpunkte in diesem Zusammenhang waren die grundsätzliche Ausrichtung der internationalen Aktivitäten und deren Organisation. Die Einrichtung eines Ressorts Internationale Arbeit wurde diskutiert und beschlossen. Ein weiteres Thema war unter anderem die Einrichtung der Gesellschaft in China und die Ausweitung der dortigen Tätigkeiten.

Der Beirat war zu den Themen internationaler Arbeit stets angefragt und brachte die Erfahrungen mit internationalen Aktivitäten aus den Organisationseinheiten ein.

Weitere wichtige Themen in den Sitzungen des Präsidiums waren:

- 70-Jahr-Feier des IB
- IB Digital und Neuordnung der Informationstechnologie
- Berichte über die aktuelle Finanzsituation und Wirtschaftsplanung des IB
- Investitionen, u. a. Bauvorhaben Bildungscampus Mannheim
- Informationen über die Managementinstrumente wie die strategischen Leitlinien, das Managementreview und die Portfolioanalyse
- Berichte aus den Aufsichtsratssitzungen der gGmbHs und dem IB e.V.
- Sachstandsberichte zu den Aufträgen der Mitgliederversammlung
- Politische Positionierung des IB, Haltung gegenüber der AfD

- Berichte der Ressorts zu unterschiedlichsten Aufträgen und Projekten
- Berichte zur IB-Stiftung
- Berichte aus den Kommissionen
- Historie des IB, Ergänzungsband zur Entstehungsgeschichte

Der Beirat ist ebenfalls vertreten in den Kommissionen des Präsidiums; wichtige Themen, in denen die Beiräte die Mitglieder vertreten konnten, waren u. a.:

- in der **Personalkommission** (Beiräte Herr Dunkel, Herr Zinken):
 - Aspekte der Tarifsituation in allen Organisationsformen des IB
Die Tarifpolitik war im Berichtszeitraum weiterhin Schwerpunkt der Beratungen in der Personalkommission. Die Anforderungen aus der Sicht der Praxis an einen Entgelttarifvertrag, um Fachkräfte zu gewinnen und im Unternehmen zu halten, waren stetig Gegenstand der Beratungen. Nach Abschluss des Entgelttarifvertrages lag der Schwerpunkt auf der Überleitung und Umsetzung, insbesondere in den bisher nicht tarifierten Bereichen. Die laufenden Verhandlungen zum TV Tätigkeitsmerkmale sowie zum Mindestlohn in der Weiterbildung und zum Branchentarifvertrag waren ebenfalls kontinuierlich Thema.
 - Berichte und Diskussionen zu Personalentwicklung, Personalgewinnung und dem IB als attraktiver Arbeitgeber vor dem Hintergrund des in der Praxis beobachteten Fachkräftemangels, Recruitingstrategien und Employee Branding
 - Schwerpunkt Unternehmenskultur unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung
 - Diversity-Strategien auf allen Ebenen des Unternehmens

- in der **Satzungs- und Organisationskommission** (Beiräte Frau Rickhoff, Herr Zinken):

Die Organisations- und Satzungskommission befasste sich u. a. ausführlich mit der Veränderung der Geschäftsordnung der Mitgliederversammlung bezüglich der Gestaltung der Mitgliederversammlungen und der Wahlvorgänge.

Ein weiterer Schwerpunkt dieses Gremiums war die Änderung von Geschäftsordnungen des Präsidiums und der Ausschüsse bezüglich der Mitbestimmung des Präsidiums bei wirtschaftlichen Entscheidungen. Weiterhin befasste sich die Kommission mit Änderungsanträgen aus der MV 2017.

- in der **pädagogischen Grundsatzkommission** (Beiräte Fr. Kühnel, Hr. Dr. Blumhofer):
 - Austausch mit der Führungsspitze des BAMF in Nürnberg. Einladung von Frau Jordan, Leiterin Abteilung 3, Integration und gesellschaftlicher Zusammenhalt, in die Kommission
 - Beschäftigung mit Angeboten für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen
 - Auseinandersetzung mit der Thematik Privatschulen im IB
 - Austausch mit Carsten Gilbert vom Bundesfamilienministerium zum Bundesprogramm „Demokratie leben“
 - Ferner umfangreiche fachliche Diskussionen mit Schwerpunkt der Auswirkung der Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt

Aus der Sicht der Beiräte kann festgestellt werden, dass der IB mit seinem Portfolio zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen im Bereich der Bildung und der sozialen Arbeit die entsprechenden fachlichen Antworten parat hat, neue Konzepte und Produkte entwickelt hat und diese zum Teil bereits umsetzt.

- im **Finanzausschuss** (Beiräte Herr Dunkel, Herr Modler):
 - Regelmäßige Berichte zur finanziellen Situation der IB-Gruppe
 - Wirtschaftsplanung 2017 und 2018
 - Konzernabschlüsse 2017 und 2018
 - Investitionsplanung 2017 und 2018
 - Beratung und Beschlussvorbereitung für größere Investitionsvorhaben, u. a.: Seniorenzentrum Chemnitz, Haus 40; Wohnprojekt Breuberg; Übernahme „herbstgold – mobile Hauskrankenpflege GmbH“; Erwerb Liegenschaft Freiburg; Erwerb Liegenschaft Nibill; Campus Mannheim
 - Regelmäßige Prüfung und Beratung des aktuellen Standes der Investitionsprojekte

Die Beiträge der Beiratsmitglieder aus der täglichen operativen Arbeit sind seitens des Finanzausschusses ausdrücklich erwünscht und gefragt.

Der operative „Blick“ ist wichtiger Bestandteil der Erörterungen zu o. g. Themen.

- in der **Kommission Internationale Arbeit** (Beiräte Herr Dr. Blumhofer, Frau Rickhoff)

Aufgrund der Entwicklungen der letzten Jahre, in denen sich der IB noch internationaler aufgestellt hat, und auch der aktuellen, weltweiten Situationen v. a. in der Türkei, in Afrika, auf dem Balkan und in China, hat das Präsidium beschlossen, eine Kommission Internationale Arbeit (KIA) unter dem Vorsitz von Herrn Wilms einzurichten.

Der IB hat sich in den letzten Jahren zu einem starken Partner in der Entwicklungszusammenarbeit entwickelt und transferiert sein Know-how über vielfältige Unterstützungsleistungen und intensive Beratungsleistungen im Rahmen europäischer und weltweiter Programme. Die Kommission nimmt die Beratung, Prüfung und Stellungnahme u. a. zu folgenden Punkten wahr:

- Entwicklung von Grundsätzen, Ausrichtung und Weiterentwicklung der Strategie und Definition der Handlungs- und Aufgabenfelder
- Bewertung der geplanten, geschäftlichen Aktivitäten anhand der Leitlinien für die Internationale Arbeit, der politischen Lage in den jeweiligen Ländern und der fachlich-inhaltlichen und wirtschaftlichen Interessen des IB
- Strukturelle und organisatorische Ausrichtung in allen Organisationseinheiten

Schwerpunkte der Arbeit der Kommission waren die Entwicklung der Geschäfte in der Türkei aufgrund der sich verschärfenden politischen Lage und die Weiterentwicklung der Projekte und Aktivitäten in China. Die Kommission empfahl dem Präsidium die Gründung des Ressorts Internationale Arbeit, um die Aktivitäten in den Organisationseinheiten stärker zu bündeln, zu vernetzen und darzustellen.

Die Beiträge der Beiratsmitglieder aus der täglichen operativen Arbeit sind seitens des Präsidiums ausdrücklich erwünscht und gefragt. Die Zusammenarbeit in den verschiedenen Kommissionen und im Präsidium war sehr konstruktiv und offen. Die Beiräte konnten ihre Erfahrungen aus der operativen Arbeit in den Organisationseinheiten darstellen und die Themen transportieren, die der Mitarbeiterschaft vor Ort besonders wichtig sind. Die regionale Differenzierung mit unterschiedlichen Rahmenbedingungen, Chancen und Grenzen deutlich zu machen, ist uns hierbei ein Anliegen. Wir Beiräte als gewählte Vertreter der Mitglieder sehen es als unsere Aufgabe an, dem Präsidium die Vielfältigkeit des IB in den Regionen zu veranschaulichen.

Der Beirat begrüßt ausdrücklich die stärkere öffentliche Positionierung des IB zu fachpolitischen Themen/Fragestellungen. Den IB als Akteur der Zivilgesellschaft sichtbarer zu machen, halten wir auch für bedeutsam, um auf die Verbesserung von Rahmenbedingungen hinzuwirken.

Mit Ende der Wahlperiode scheiden Frau Ines Kühnel und Herr Oliver Dunkel aus persönlichen Gründen aus dem Beirat aus. Wir bedanken uns für ihr Engagement, ihre geleistete Arbeit und ihre fachlichen Beiträge.

Unser Dank gilt zudem den Mitgliedern des IB e. V. und den Kolleginnen und Kollegen für die Unterstützung unserer Arbeit sowie die inhaltlichen Anregungen.

Mitgliederentwicklung im IB 2017 und 2018

Rückblick und aktueller Stand

Insgesamt wurden **79** neue Mitglieder aufgenommen, **90** Mitglieder haben den Verein verlassen. Die Gesamtzahl der Mitglieder hat sich somit gegenüber 2016 um **13** verringert.

Die aktuelle Mitgliederzahl des IB beträgt **648** zum Stichtag 31.12. 2018.

Unter den **79** neuen Mitgliedern, die in den Jahren 2017 und 2018 aufgenommen wurden, sind:

73 Mitarbeiter*innen und
6 Externe.

Die **90** Austritte der Jahre 2017 und 2018 gliedern sich wie folgt:

46 ehemalige Mitarbeiter*innen kündigten ihre Mitgliedschaft.

18 Mitarbeiter*innen kündigten ihre Mitgliedschaft.

5 externe Mitglieder haben ihre Mitgliedschaft gekündigt.

4 Mitglieder wurden gestrichen.

17 Mitglieder sind verstorben.

Ausblick

Den Fragen der Vereinszugehörigkeit und gezielter Mitglied-schaftswerbung muss weiterhin eine hohe Aufmerksamkeit und Bedeutung zukommen.

Mitgliederentwicklung 2014 bis 2018 (jeweils zum 31. 12.)

	Region	Gesamt	MA	ehem. MA	Externe	Eintritte	Austritte
2014	Nord	82	62	12	8	0	7
	Ost	111	74	19	18	2	21
	Süd	178	108	44	26	5	14
	West	341	204	90	47	1	27
	Ausland	3	1	1	1	0	0
	Gesamt	715	449	166	100	8	69
2015	Nord	77	58	11	8	7	8
	Ost	101	64	17	20	7	18
	Süd	181	112	42	27	14	10
	West	323	191	86	46	16	39
	Ausland	3	1	1	1	0	0
	Gesamt	685	426	157	102	44	74
2016	Nord	67	51	8	8	1	9
	Ost	98	58	17	23	4	8
	Süd	180	101	46	33	6	8
	West	312	184	80	48	8	19
	Ausland	4	1	1	2	1	0
	Gesamt	661	395	152	114	20	44
2017	Nord	68	50	8	10	9	4
	Ost	110	70	16	24	16	10
	Süd	178	100	48	30	10	10
	West	316	193	80	43	24	20
	Ausland	3	1	0	2	0	1
	Gesamt	675	414	152	109	59	45
2018	Nord	64	47	9	8	1	5
	Ost	104	64	15	25	2	8
	Süd	179	102	47	30	10	7
	West	298	168	88	42	7	25
	Ausland	3	1	0	2	0	0
	Gesamt	648	382	159	107	20	45



Impressum

Internationaler Bund · IB
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e.V.

Sitz: Frankfurt am Main
Vereinsregister Nr. 5259

Herausgeber: Thimo Fojkar
Vorsitzender des Vorstandes

Valentin-Senger-Straße 5
D-60389 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 9 45 45-0
Telefax (0 69) 9 45 45-2 80

info@ib.de
www.internationaler-bund.de

Marketing und Kommunikation 05/2019

